

Niederschrift

über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung Wrixum am Donnerstag, dem 04.09.2008, im Aufenthaltsraum des Feuerwehrgerätehauses Wrixum.

Anwesend sind:

Dauer der Sitzung: 20:00 Uhr - 21:30 Uhr

Gemeindevertreter

Frau Heidi Braun	Bürgermeisterin
Frau Kirsten Christiansen	
Herr Heiko Hill	
Herr Joachim Hinrichsen	
Frau Elke Jacobsen	1. stellv. Bürgermeisterin
Herr Johngerret Jacobsen	
Herr Hark Olufs	2. stellv. Bürgermeister
Herr Claus Petersen	
<u>von der Verwaltung</u>	
Herr Daniel Schenck	Schriftführer

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter

Frau Mirjam Meister

Tagesordnung:

- 1 . Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Einwohnerfragestunde
- 4 . Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung des Fötjem
- 5 . Verschiedenes
- 5.1 . Treffen mit Herrn Stegner
- 5.2 . Bürgermeisterdienstversammlung beim Kreis NF
- 5.3 . Ratsinfoportal
- 5.4 . Spielplatzordnung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Braun begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

2. Anträge zur Tagesordnung

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

3. Einwohnerfragestunde

Bürgermeisterin Braun begrüßt die anwesenden Anwohner des Fötjem, welche zur Information über den nachfolgenden TOP „Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung des Fötjem“ eingeladen wurden. Bürgermeisterin Braun macht deutlich, dass ihr eine umfassende Information und Beteiligung der betroffenen Anwohner wichtig sei, da eine finanzielle Beteiligung der Anwohner über Straßenausbaubeiträge denkbar sei.

Das geplante Vorhaben stellt Bürgermeisterin Braun anhand von Planzeichnungen vor. Demnach ist eine Fahrbahnbreite von 3 m mit Park- bzw. Ausweichbuchten geplant. Der vorhandene Fußweg soll erhalten bleiben. Fraglich ist bei der Fahrbahngestaltung noch die Art des Straßenbelages, welcher aufgrund der notwendigen Entwässerungsarbeiten neu gestaltet werden muss. Eine Asphaltdecke wäre günstiger und leiser als Verbundpflaster, jedoch wären bei Ausbesserungsarbeiten wieder unansehnliche Flickstellen vorhanden, die zu einer Geräuschbelästigung führen würden. Das Verbundpflaster könne im Bedarfsfall entfernt und wieder eingesetzt werden, ohne dass von den Bauarbeiten Schäden übrig blieben. Daher spricht sich die Gemeindevertretung für die Gestaltung mit grauem Verbundpflaster (Flüsterverbund) aus. Die Kreuzungsbereiche sollten mit rotem Verbundpflaster abgegrenzt werden, um auf den Gefahrenbereich hinzuweisen. Die Park- bzw. Ausweichbuchten sollen ebenfalls farblich abgegrenzt werden.

Auf Nachfrage äußern sich die Anwohner positiv zu der vorgestellten Umgestaltung. Im Hinblick auf eine mögliche finanzielle Beteiligung der Anwohner über Straßenausbaubeiträge, bevorzugen diese jedoch die kostengünstigere Asphaltdecke.

Bürgermeisterin Braun schlägt vor, dass die Gemeinde Wrixum die Differenz zwischen der Asphaltdecke und dem Verbundpflaster i.H.v. ca. 11.000 € übernimmt. Da die Kosten für die Entwässerungsarbeiten ebenfalls von der Gemeinde finanziert werden, reduziere sich der beitragsfähige Anteil erheblich. Von diesem Restbetrag würde die Gemeinde ebenfalls einen Großteil tragen, da mit dem „Apfelgarten“ ein großes gemeindeeigenes Grundstück an den Fötjem angrenzt.

Nach alledem stimmen die anwesenden Anwohner des Fötjem der zuvor genannten Umgestaltung mit Verbundpflaster (Flüsterverbund) zu.

4. Beratung und Beschlussfassung über die Umgestaltung des Fötjem

Bürgermeisterin Braun regt an, bei der Umgestaltung des Fötjem vereinzelt Bäume zu pflanzen. Ebenfalls sollten 3 neue Straßenlaternen angeschafft werden. Weitere Einzelheiten könnten bei einem Ortstermin besprochen werden. Anschließend stellt sie die unter TOP 3 ausführlich vorgestellte und diskutierte Umgestaltung des Fötjem, die Anschaffung der Straßenlaternen und das Pflanzen der Bäume zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Die Umgestaltung des Fötjem mit Verbundpflaster (Flüsterverbund) wird mit den zuvor genannten Ergänzungen beschlossen.

Bürgermeisterin Braun wird im Bau- und Planungsamt um eine Berechnung der möglichen Straßenausbaubeiträge bitten.

5. Verschiedenes

5.1. Treffen mit Herrn Stegner

Bürgermeisterin Braun berichtet vom Treffen mit Herrn Stegner vom 27.08.08. Es wurden verschiedene insulare Themen besprochen. Die von Herrn Stegner geäußerte Kritik über den Beschluss des Schulausschusses zum Thema „Gesamtschule“ konnte durch eine Prüfung der Angelegenheit ausgeräumt werden.

5.2. Bürgermeisterdienstversammlung beim Kreis NF

Auf der heutigen Bürgermeisterdienstversammlung beim Kreis NF wurde u.a. über das Förderprogramm zur Breitbandanbindung gesprochen. In unterversorgten Regionen könnten Zuschüsse für einen Ausbau der Breitbandanbindung gezahlt werden. In Wrixum sei dies jedoch kein Thema, da die Leitungen ausreichend ausgebaut sind.

5.3. Ratsinfoportal

Von der Gemeindevertretung wird das kürzlich zugestellte Anschreiben zum Ratsinfoportal angesprochen. Herr Schenck erläutert daraufhin kurz dieses Internetmodul. Auf Nachfrage teilt Bürgermeisterin Braun mit, dass in den Sitzungen auf jeden Fall ein Papierexemplar der zu beratenden Vorlagen vorhanden sein werde.

5.4. Spielplatzordnung

Bürgermeisterin Braun präsentiert einen Entwurf der Spielplatzordnung. Die einzelnen Verbote werden kurz diskutiert. In diesem Zusammenhang wird angeregt, bei der kommenden Hundesteuerveranlagung ein Hinweisblatt beizulegen, in welchem über Anleinplicht etc. informiert wird.

Bürgermeisterin Braun bedankt sich bei den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

Heidi Braun

Daniel Schenck